



Europa Profil

Nr.
01/
2018

Die erste Ausgabe beinhaltet u.a.:

- Vorstellung von EDIC Guben
- Infos rund um Europa
- Aktuelles für Bürger und Institutionen

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

die Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V. hat Ende 2017 von der Vertretung der Europäischen Kommission (EU-KOM) in Deutschland die Zusage für die Gründung und Etablierung des Europe Direct Informationszentrums (EDIC) Guben erhalten. Somit ist im ersten Halbjahr des laufenden Jahres im Süden Brandenburgs ein Anlaufpunkt entstanden, welcher umfangreiche Materialien und unterschiedliche Veranstaltungsformate rund um die Europäische Union (EU) anbietet.

Mit dem Serviceformat Newsletter möchten wir Sie über interessante Entwicklungen auf europäischer Ebene informieren, die EU-Strukturen und deren Entscheidungsprozesse vorstellen, sowie die Bedeutung der EU für unsere Region herausarbeiten. Andererseits wollen wir auch Ihre individuellen Anfragen beantworten oder diese an kompetente Ansprechpartner weiterleiten.

In der ersten Ausgabe gilt unser Augenmerk besonders der Vorstellung des Europe Direct Informationszentrums an dem neuen Standort, in der

Neißestadt Guben. Nutzen Sie das Potential der Stadt und informieren Sie sich hier über Europa!

Wir sind fest davon überzeugt, dass unser Newsletter einen Beitrag für ein besseres Verständnis innerhalb der Europäischen Union leisten wird. Wenn Sie Anregungen zur inhaltlichen Gestaltung unseres Newsletters haben, würden wir uns über Ihr Feedback sehr freuen. Ihre Institution hat wichtige EU-Relevante Mitteilungen und möchte von der Reichweite unseres breiten Netzwerkes profitieren, dann melden Sie sich bitte bei uns. Wir verhelpen Ihren Ideen gerne zu mehr Öffentlichkeit.

Unser Newsletter erscheint einmal im Quartal. Die nächste Ausgabe lassen wir Ihnen, Ihr Einverständnis vorausgesetzt, Ende September 2018 zukommen (Redaktionsschluss am 20. September).

Sie möchten eine EU-relevante Veranstaltung bewerben? Dann senden Sie uns einfach eine kurze Information dazu. Wir melden uns bei Ihnen.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihr EDIC Guben Team

Kofinanziert aus Mitteln
der Europäischen Kommission



EUROPE DIRECT GUBEN

01. EDIC IN GUBEN

Am 17.04.2018 war es endlich soweit – das Europe Direct Informationszentrum Guben, wurde feierlich im Ausstellungsraum der Gubener Stadtverwaltung (Neißestadt Guben) eröffnet.

Rund 70 Gäste waren zur Eröffnungsveranstaltung gekommen, um zu erfahren, welche konkreten Angebote und Veranstaltungen für die Bürger der Region etabliert werden, um für sie „Europa greifbar zu machen“.

Die Grußworte übermittelten der Minister der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg, Stefan Ludwig, der Landrat des Landkreises Spree-Neiße und Euroregionspräsident, Harald Altekrüger, der amtierende hauptamtliche Bürgermeister der Stadt Guben, Fred Mahro sowie die Leiterin Öffentlichkeitsarbeit bei der Europäischen Kommission - Vertretung in Deutschland, Dina Behnke.



Von links: Fred Mahro, hauptamtlicher Bürgermeister der Stadt Guben, Stefan Ludwig, Minister der Justiz für Europa und Verbraucherschutz, Harald Altekrüger, Landrat des Landkreises Spree-Neiße, Carsten Jacob, Geschäftsführer der Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V.

Die tolle musikalische Umrahmung erfolgte durch die „Glorreichen 8“ von der Städtischen Musikschule Johann Crüger Guben.



Die Glorreichen 8 im Ausstellungsraum des Gubener Rathauses

In seinem Gastreferat ging Wolfgang Balint, der Vorsitzende der Europa-Union Land Brandenburg e.V. auf die vielen Vorteile der Europäischen Union für unsere Region ein.



Landrat Harald Altekrüger im Gespräch mit Wolfgang Balint

Wir freuen uns auf die vielen vor uns liegenden Veranstaltungen hier in der Region, aber natürlich auch auf die Zusammenarbeit mit unseren Partnern: Europe Direct Brandenburg an der Havel und Europe Direct Informationszentrum Frankfurt/Oder sowie dem Europa-Zentrum Potsdam.



Von rechts: Carsten Jacob, Projektleiter und Piotr Firfas, Projektmitarbeiter beim EDIC Guben

02. WAS VERBIRGT SICH HINTER EDIC GUBEN?

Europe Direct ist ein Informationsnetzwerk der Europäischen Kommission.

Das Netzwerk gliedert sich in die Europe Direct Informationszentren, die Europäischen Dokumentationszentren (EDZ) und das Redner Team Europe. Das Netzwerk besteht seit 2005. Seit 2018 gibt es nun ein EDIC in der Stadt Guben.

Hauptaufgabe von Europe Direct Guben ist es, die EU-Bürgerinnen und EU-Bürger mit kostenlosen Informationen über EU-Themen zu versorgen, ihre Fragen zu den politischen Aktivitäten der Europäischen Union zu beantworten und die europäische Integration zu fördern. Unser Ziel ist, insbesondere angesichts der Europawahlen 2019, die Debatte über die EU zu fördern und einen Beitrag zur Regionalpolitik zu leisten. Mit verschiedenen Veranstaltungsformaten sorgen wir für höhere Sichtbarkeit der EU in der Region, bleiben im ständigen Kontakt zu EU-Institutionen und sind bemüht, die Vorteile der EU für Europa und für die Region sichtbar zu machen.



Unterrichtsausgestaltung am Pestalozzi-Gymnasium Guben

Wir bieten alle Formate der Öffentlichkeitsarbeit zweisprachig. Dazu zählen unsere Informationsmaterialien, Vorträge, Quiz, Wandertage,

Infostände, Diskussionsrunden, Planspiele der EU-KOM u.v.m. Wir führen einen ständigen Austausch mit anderen EDIC's.

Unsere Veranstaltungen richten sich an alle interessierten EU-Bürgerinnen und EU-Bürger, insbesondere aber an Kinder und junge Erwachsene.



Fahrradtouristen im Konferenzraum des EDIC Guben

Wir sind auch mobil und besuchen gern die unterschiedlichsten öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen in der Region.

Wir kommen auch gern zur Ausgestaltung von EU-relevanten Unterrichtsthemen in ihre Grund-, Ober oder Hochschule, um Schülerinnen und Schülern oder Studentinnen und Studenten informative und praxisnahe Informationen über die EU, über die aktuellen Bildungsangebote der EU sowie über die EU-Kampagnen zu vermitteln.

Während unserer Veranstaltungen versorgen wir Sie mit zahlreichen Broschüren, Lehrheften und Informationsblättern. Wir gehen hier unter anderem speziell auf die deutsch-polnische Zusammenarbeit ein.

03. UNSER STANDORT IST UNSER VORTEIL

Das Europe Direct Informationszentrum gibt es nun erstmals im Süden Brandenburgs, in der Neißestadt Guben.

Der Träger der Einrichtung, die Euroregion Spree-Neiße-Bober verfügt über Büroräume und einen Konferenzraum für kleinere Veranstaltungen (mit bis zu 18 Teilnehmern).

Die angeschlossene Einrichtung die Stadtverwaltung Guben bietet ihrerseits mehrere Räumlichkeiten für unterschiedlichste Veranstaltungsformate wie Konferenzen, Arbeitsgruppensitzungen, Messen etc. an. Dazu gehören der Multifunktionsaal in der „Alten Färberei“ für bis zu 200 Personen sowie Ausstellungsräume im Rathaus, der Saal der Stadtverordnetenversammlung inkl. Mikrofonanlage sowie 30 Plätze für Zuschauer.



Die EDIC-Eröffnungsveranstaltung im Ausstellungsraum des Gubener Rathauses

Die o.g. Räumlichkeiten des verbundenen Partners befinden sich in direkter Nähe zur Geschäftsstelle der Euroregion. Beide Institutionen haben ihren Sitz jeweils im Stadtzentrum und sind zudem sehr gut an die örtlichen Buslinien angebunden. Der Bahnhof ist problemlos fußläufig erreichbar.

Der Grenzfluss Neiße und die Nachbarstadt Gubin sind lediglich 450 m von der Geschäftsstelle entfernt.



Eingangsbereich im Service-Center der Stadtverwaltung Guben

Das Bild der Doppelstadt Guben-Gubin spiegelt auf hervorragende Weise den Einfluss vieler durchgeführter EU-Projekte wieder.



INTERREG-Projektbeispiel:
„Landschaftsgestaltung Neißeufer - Theaterinsel“



Blick auf den Grenzfluss Neiße

NEUES AUS EUROPA

04. ERSTER EU-HAUSHALTSENTWURF

Am 2. Mai 2018 haben der Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker und der EU-Haushaltskommissar Oettinger im Europäischen Parlament ihren Vorschlag für den langfristigen EU-Haushalt von 2021 bis 2027 vorgelegt.

Der neue Haushalt spiegelt die aktuelle politische Lage Europas wieder und versucht die politischen Turbulenzen auszugleichen.

Zu den wichtigsten bestimmenden Faktoren gehört der Austritt Großbritanniens aus der EU und die dadurch entstandene finanzielle Lücke sowie die Flüchtlingskrise. Deswegen wurden im geplanten Europa-Etat Themen anders akzentuiert, als bei dem laufenden mehrjährigen Finanzrahmen 2014-2020.

Das neue Konzept ist den Prämissen untergeordnet, den Europäerinnen und Europäern mehr Sicherheit und Schutz zu bieten. Die Mitgliedsstaaten befinden sich nun in einer heißen Verhandlungsphase mit dem Europaparlament. Erwünscht ist eine Einigung noch vor den Wahlen zum Europäischen Parlament und dem Gipfeltreffen in Sibiu am 9. Mai 2019.

Auf der Grundlage des EU-Haushaltentwurfs

erstellt die Kommission konkrete Vorschläge für einzelne Sektoren. Die endgültige Beschlussfassung über die langfristige EU-Haushaltsplanung erfolgt einstimmig durch den Rat mit der Zustimmung des Europäischen Parlaments.

Nach Aussage des Haushaltskommissars Oettinger soll mehr Geld in die Bereiche: Forschung, Migration, Grenzkontrolle und Verteidigung investiert werden. Dies geht auf Kosten der Agrarpolitik und der Regionalförderung, die um etwa 5-6 Prozent gekürzt werden sollen.

Der Haushalt für die Jahre 2021-2027 entspricht 1,11 Prozent der Wirtschaftsleistung der 27 Mitgliedsstaaten. Die Aufstockung der Mittelausstattung erfolgt für die Investitionen in die Forschung und die Innovation, die Entwicklungschancen junger Menschen und die digitale Wirtschaft, das Grenzmanagement, die Sicherheit und die Verteidigung. So werden beispielsweise die Mittel für das erweiterte Austauschprogramm Erasmus+ für Schüler, Studenten sowie Arbeitstätige verdoppelt.

Die sektorenspezifische Aufteilung der Mittel entnehmen Sie der Graphik der Europäischen Kommission.

DER NEUE MEHRJÄHRIGE FINANZRAHMEN 2021 – 2027 EIN HAUSHALT FÜR EINE UNION, DIE SCHÜTZT, STÄRKT UND VERTEIDIGT

In Mrd. EUR, aktuelle Preise

I. BINNENMARKT, INNOVATION UND DIGITALES 187,4 EUR

- 1 Forschung und Innovation
- 2 Strategische Investitionen der EU
- 3 Binnenmarkt
- 4 Weltraum

II. ZUSAMMENHALT UND WERTE 442,4 EUR

- 5 Regionale Entwicklung und Zusammenhalt
- 6 Wirtschafts- und Währungsunion
- 7 In Menschen investieren, sozialer Zusammenhalt und Werte

III. NATÜRLICHE RESSOURCEN UND UMWELT 378,9 EUR

- 8 Landwirtschaft und Meerespolitik
- 9 Umwelt- und Klimapolitik

IV. MIGRATION UND GRENZMANAGEMENT 34,9 EUR

- 10 Migration
- 11 Maßnahmen an den Außengrenzen

V. SICHERHEIT UND VERTEIDIGUNG 27,5 EUR

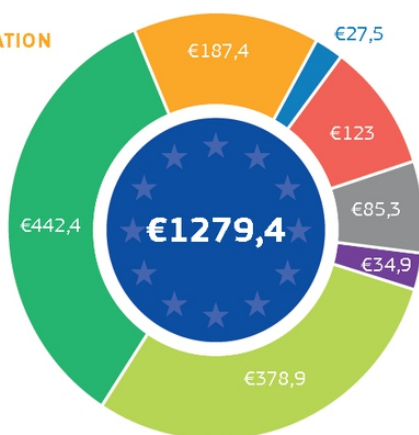
- 12 Sicherheit
- 13 Verteidigung
- 14 Krisenreaktion

VI. NACHBARSCHAFT UND WELT 123 EUR

- 15 Maßnahmen im Außenbereich
- 16 Heranführungshilfen

VII. EUROPÄISCHE ÖFFENTLICHE VERWALTUNG 85,3 EUR

- 17 Europäische öffentliche Verwaltung



05. #EUANDME

Mit fünf kreativen Kurzfilmen startete am 10. Mai im Monbijou Park Berlin eine neue Kampagne der EU „EU&ME. Diese soll die konkreten Vorteile zeigen, welche die EU ihren Bürgerinnen und Bürgern bringt. Und im Idealfall soll sie auch zu mehr Engagement anregen. Jeder Mensch soll seine Leidenschaften entfalten, egal ob beruflich oder privat und braucht dafür viel Unterstützung. Den Jugendlichen und jungen Erwachsenen soll dank der neuen Kurzfilme bewusst werden, welche Rechte und Vorteile sie in der EU alltäglich genießen können.

Jedes Video bezieht sich auf einen anderen Bereich der EU-Politik. Mit dem Begriff Mobilität werden Studien-, Arbeits-, und Lebensmöglichkeiten in der EU oder aber das zuletzt erweiterte Programm Erasmus+ beschrieben. Im Bereich der Grundrechte beschäftigt sich die EU mit dem Recht auf Nichtdiskriminierung und mit dem Wahlrecht. Im Alltag spielen auch Konsumentenrechte eine sehr wichtige Rolle. Verschiedene Fördertöpfe und EU Netzwerke wie z.B. EURES unterstützen Europäerinnen und Europäer in der Ausbildung und bei der Arbeitssuche. Unter dem Stichwort Nachhaltigkeit fällt der Klimawandel, gesunde Nahrung sowie grüne Energie. Der Zugang zur digitalen Welt bildet die 5. Säule.

Das Augenmerk gilt auch für Themen wie Roaming, Datenschutz, berufliche Möglichkeiten durch die digitale Agenda.

Das breite Spektrum der EU-Politik und der große positive Einfluss der EU auf unser Leben soll in übersichtlich und bildhaft erklärt werden. Die interessanten Kurzfilme und emotionalen Bilder sowie weitere Infos finden Sie auf der Website: <https://europa.eu/euandme/de>.

Bei Europe Direct Guben erhalten Sie die Informationsbroschüre zur EU-Kampagne EU&ME.



06. NEUE DATENSCHUTZREGELUNG

Seit dem 25. Mai gilt das neue EU-Datenschutzrecht, die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Und es gibt einen wichtigen Grund dafür. Obwohl uns die neuen Technologien viele Vorteile bringen, bergen sie auch Gefahren für den Schutz unserer Privatsphäre.

Die EU-Abgeordneten arbeiteten seit 2012 an einer Reform des EU-Datenschutzes. Damit soll EU-Bürgern geholfen werden, persönliche Daten zu schützen. Im April 2016 hat das Parlament das Datenschutzpaket formell gebilligt.

Die Datenschutzbestimmungen der Europäischen Union stammen aus dem Jahr 1995. Seitdem hat sich das Internet rasant gewandelt. Mobile Kommunikation und Breitband erlauben

heute, Daten aus allen Bereichen des Lebens zu sammeln und zu teilen.

Um mit dem technischen Fortschritt mitzuhalten, schlug die EU-Kommission 2012 eine neue Datenschutzverordnung und einheitliche Regeln für alle Online-Daten vor. Ziel war, die Privatsphäre der Bürger besser zu schützen und Unternehmen Rechtssicherheit und transparente Regeln zum Umgang mit Kundendaten zur Verfügung zu stellen.

Die Verhandlungen zwischen Kommission, Parlament und den Regierungen der Mitgliedstaaten hatten im Juni 2015 begonnen. Eine vorläufige Einigung wurde am 15. Dezember 2015 erzielt. Das Plenum hat die neuen Vorschriften im April 2016 formell gebilligt.

07. EUROPATAG & EUROPAWOCHE

Die Europäische Union feiert jährlich am 9. Mai ihren Europatag. Am 9. Mai 1950 hielt der damalige französische Außenminister Robert Schuman eine Rede, die sogenannte „Schuman-Erklärung“. Seinen Vorschlag für ein Vereintes Europa sah er als unerlässliche Voraussetzung für die Aufrechterhaltung friedlicher Beziehungen. Das war der Grundstein der heutigen Europäischen Union.



Seit 1995 wird in Deutschland rund um den Europatag der EU bundesweit eine „Europawoche“ durchgeführt. Die Europaminister und -senatoren der deutschen Länder beschließen in der Europaministerkonferenz jeweils, wann

diese Europawoche in Deutschland veranstaltet wird.

Erläuterung:

An diesem Tag sind an öffentlichen Gebäuden die europäischen Symbole zu sehen. Bei verschiedenen Veranstaltungen weht die Flagge der Europäischen Union. Die zwölf goldenen Sterne auf dem blauen Hintergrund symbolisieren Vollkommenheit und Vollständigkeit, sie stehen für die Harmonie und Einheit der europäischen Völker. Zu hören ist die Europahymne, die Ode an die Freude. Gesungen wird ein Gedicht von Friedrich Schiller, das der Dichter 1786 verfasst hat. Die Musik stammt von Ludwig van Beethoven, der zum Gedicht von Schiller 1823 seine Neunte Symphonie schrieb. Seit 1986 ist die Beethovens Melodie die offizielle Hymne der EU und steht für Freiheit, Frieden und Solidarität.

NEUES AUS DER REGION

08. EUROPE DIRECT GUBEN AN DER BTU COTTBUS-SENFTENBERG

Das Europe Direct Informationszentrum Guben wurde eingeladen, am 03.05.2018 im Rahmen der Vorlesungsreihe „Grundzüge des EU-Rechts“ am Zentrum für Rechts- und Verwaltungswissenschaften der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg zwei Vorträge zu den Themen „Einführung in die EU-Kohäsionspolitik und deren Auswirkungen vor Ort“ und „Europa greifbar machen“ zu halten.

In diesem Zusammenhang konnten wir den rund 40 Studenten auch Informationen zur Arbeit der Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V., zur Funktionsweise des Kooperationsprogramms INTERREG V A Brandenburg-Polen 2014-2020 sowie zu den Beratungsangeboten von Europe Direct Informationszentrum Guben vermitteln.



Von links: Carsten Jacob, Projektleiter EDIC Guben, Dr. iur. Jan Hoffmann, LL.M. Eur. an der BTU Cottbus-Senftenberg

Die o.g. Veranstaltung stellte einen gemeinsamen Beitrag der BTU und der Euroregion zur Europawoche 2018 dar.

09. NEUE BEGEGNUNGSPROJEKTE BESTÄTIGT - PRESSEINFORMATION DER EUROREGION SPREE-NEIßE-BOBER E.V. VOM 15. JUNI 2018

„Die Euroregionale Bewertungskommission bestätigt die Förderung von weiteren 25 deutsch-polnischen Begegnungsprojekten, die von Trägern aus der Stadt Cottbus und dem Landkreis Spree-Neiße vorbereitet wurden.“

Während ihrer 8. Sitzung, die am 15.06.2018 in Guben stattfand, befürwortete die Euroregionale Bewertungskommission (EBK) die Förderung von insgesamt 96 Begegnungsprojekten. Darunter befanden sich 25 - von deutschen Trägern eingereichte - Vorhaben mit einem EFRE-Betrag von rund 150.000,00 EUR. Die bestätigten Projekte decken nahezu alle förderfähigen Themenstellungen des Kleinprojektfonds ab.

Eine finanzielle Unterstützung erhält u.a. das Vorhaben „Deutsch-polnisches Chortreffen“ des Frauenchors Cottbus e.V. in erstmaliger Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Kultur „Frederic Chopin“ aus Sulechów, welches neben dem Kennenlernen der Sänger auch Konzerte in Sulechów und Klepsk beinhaltet.

Des Weiteren wird der Unternehmerverband Brandenburg-Berlin e.V. mit einer Förderung bedacht. Hintergrund ist das mit dem Unternehmerverband Lubuskie eingereichte Projekt mit dem Titel „Gelebte Partnerschaft – wirtschaftliche, politische und soziale Aspekte im deutsch-polnischen Grenzgebiet der Euroregion“, welches sich mit den auf beiden Seiten der

Neiße bestehenden Auswirkungen des demografischen Wandels sowie des Fachkräftemangels befasst. Im Zuge von vier Veranstaltungen zu den Themenfeldern Infrastruktur & kombinierter Verkehr, verbessertes Standortmarketing und Intensivierung der Kooperation der mittelständischen Wirtschaft sollen gemeinsame Antworten auf die großen Herausforderungen gefunden werden.

Darüber hinaus erhält auch das gemeinsame Projekt „Virtuell Traditionen erleben“ – Verbesserung des grenzüberschreitenden Tourismusangebotes der Eurostadt Guben/Gubin“ der Stadt Guben und des Vereins Freunde des Gubiner Landes eine Kofinanzierung, um erstmals museale Angebote in Form von 3D Filmen zur Geschichte der Doppelstadt zu entwickeln.

Hintergrundinformation:

Der Kleinprojektfonds der Euroregion mit einer Laufzeit bis Juni 2022 wird über das Kooperationsprogramm INTERREG V A Brandenburg – Polen (Wojewodschaft Lubuskie) 2014–2020 gefördert.

Die 85%-ige EU-Unterstützung erfolgt aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE).

Weitere Informationen zum o.g. Projekt finden Sie unter: www.euroregion-snb.de, www.facebook.com/EuroregionSpreeNeisseBober/, www.instagram.com/euroregion/ sowie unter den Hashtags #EuroregionSNB bzw. #Kleinprojektfonds



Europäische Union
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Unia Europejska
Europejski Fundusz
Rozwoju Regionalnego



10. GRENZÜBERSCHREITENDER ÖPNV IN DER DOPPELSTADT GUBEN/GUBIN

Am 14.05.2018 wurde unter Beteiligung von Vertretern der Neißestadt Guben, der Stadt Gubin (Miasto Gubin), des Landkreises Spree-Neiße, der DB Regio Bus Ost, PKS Zielona Góra Sp. z o.o. und Vertretern der Euroregion Spree-Neiße-Bober die Inbetriebnahme von grenzüberschreitenden Buslinien in der Eurostadt Guben-Gubin angekündigt.

Dabei handelt es sich einerseits um die Linie 858 von Forst nach Guben, die nunmehr bis zum Gubiner Busbahnhof verlängert wird und von DB Regio Bus Ost betrieben wird sowie andererseits um die von PKS Zielona Gora betriebene Linie 171, die auch Haltestellen in Guben bedienen wird.



Die symbolische Eröffnung der o.g. Busverbindungen fand am 08.06.2018 im Rahmen des Frühlingsfests an der Neiße der Stadt Guben statt.

11. KOMMENDE VERANSTALTUNGEN

- 11. August - INFOSTAND des Europe Direct Guben zum Spremberger Heimatfest 2018
- 25./26. August - gemeinsamer INFOSTAND der Brandenburger Europe Direct Informationsstellen zum Landesfest Brandenburg-Tag 2018 in Wittenberge
- 08. September - Tag der Vereine in Cottbus Spreeauenpark Cottbus Vorparkstraße 3, 03042 Cottbus
- 21. September – 25. Jubiläum der Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V.



Die Veranstaltungen für das vierte Quartal 2018 werden im nächsten Newsletter bekannt gegeben.

12. IMPRESSUM

Haben Sie Fragen zur EU?

Wenden Sie sich an uns:

Europe Direct Informationszentrum

Berliner Str. 7, 03172 Guben

Telefon +49 (0) 3561 3133

Telefax +49 (0) 3561 3171

E-Mail europedirect@euroregion-snb.de

Unsere Öffnungszeiten:

montags, mittwochs 10.00-15.00 Uhr

dienstags, donnerstags 12.30-17.30 Uhr oder nach Vereinbarung

Auf Bild unten: Geschäftsstelle der Euroregion Spree-Neiße Bober e.V. und Sitz des EDIC Guben

